



ANMELDUNG

Erforderliche Unterlagen:

- Anmeldeantrag
(Vordruck im Sekretariat / Internet erhältlich)
- Personalausweis oder Geburtsurkunde
- Lebenslauf
- Letztes Zeugnis
- 2 Lichtbilder
- Bewerbungsschreiben

Zu Beginn des Schuljahres ist ein Praktikumsplatz nachzuweisen.

Berufskolleg Bergheim
Berufskolleg des Rhein-Erft-Kreises
Standort Kettelerstraße 2
50126 Bergheim
Tel. (0 22 71) 47 91-0
Fax (0 22 71) 47 91-13

Info-Tag mit Möglichkeit zur Anmeldung jeweils am Samstag nach den Halbjahreszeugnissen sowie jeden Mittwoch im Februar 14.45 – 16.45 Uhr.

Weitere Informationen unter:
„www.berufskolleg-bergheim.de“.

Hospitationstermine, Besichtigungen und sonstige zusätzliche Fragen können telefonisch mit dem Sekretariat in Bergheim geklärt werden
Tel. (0 22 71) 47 91-0

AUSBILDUNGSVORBEREITUNG KLASSEN FÜR JUGENDLICHE OHNE BERUFS-AUSBILDUNGS- VERHÄLTNIS

PROFIL DES BILDUNGSGANGES

Die Ausbildungsvorbereitung vermittelt berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie berufliche Orientierung. Die Lernenden entwickeln Kompetenzen für die Aufnahme einer beruflichen Erstausbildung oder einer Erwerbstätigkeit. Die Ausbildungsreife wird durch ein spezielles Konzept besonders gefördert. Im Rahmen dieses Konzeptes haben ausgewählte Schüler*innen die Möglichkeit an einer Studienfahrt nach Alicante teilzunehmen.

Der Unterricht findet in abgeschlossenen Tageslernsituationen statt, in die die Inhalte der Fächer integriert sind. Diese Tageslernsituationen zeichnen sich durch vielfältige Möglichkeiten der individuellen Förderung aus und ermöglichen allen Lernenden Erfolgserlebnisse und spürbare Lernzuwächse. Sie können so ihre Chancen auf dem Ausbildungsmarkt oder dem Arbeitsmarkt verbessern. Die Ausbildungsvorbereitung des Berufskollegs des Rhein-Erft-Kreises wurde für dieses Konzept mit dem Zukunftspreis der Cornelsen Stiftung Lehren und Lernen ausgezeichnet.

EINGANGSVORAUSSETZUNGEN

In die Ausbildungsvorbereitung wird aufgenommen, wer

- sich auf eine Berufsausbildung vorbereiten will,
- die Schulpflicht in der Sekundarstufe I erfüllt hat,
- sich in keinem Berufsausbildungsverhältnis nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung befindet,
- keinen anderen Bildungsgang der Sekundarstufe II besucht.

DAUER DES BILDUNGSGANGES

Die Ausbildungsvorbereitung dauert ein Jahr.

UNTERRICHTSFÄCHER

In der Vollzeitform beträgt der Unterricht 14 Unterrichtsstunden in der Woche, verteilt auf zwei Tage. An drei Tagen wird der Unterricht durch Praktika ergänzt.

In der Teilzeitform nehmen die Schülerinnen und Schüler an drei Tagen an Maßnahmen zur beruflichen Orientierung und zur Vorbereitung auf eine Berufsausbildung teil oder befinden sich in einem sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis.

Der Unterricht erfolgt in fächerübergreifenden kompetenzorientierten Tageslernsituationen, die Inhalte der folgenden Fächer umfassen:

Berufsbezogener Lernbereich

- Betriebsorganisation
- Produktion (Nahrungszubereitung)
- Dienstleistung
- Mathematik
- Englisch
- Naturwissenschaften

Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/Kommunikation
- Religionslehre
- Politik/Gesellschaftslehre
- Sport/Gesundheitsförderung

Differenzierungsbereich

- Spanisch
- Fachpraxis Körperpflege

ABSCHLÜSSE

Die Bildungsgänge der Ausbildungsvorbereitung ermöglichen den Erwerb eines dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschlusses.

Am Ende der Ausbildungsvorbereitung ist die Schulpflicht in der Sekundarstufe II erfüllt.

WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

- Einjährige Berufsfachschule
- Zweijährige Berufsfachschule
- Duale Berufsausbildung

ANMERKUNGEN

Fahrtkostenerstattung, Lernmittelfreiheit und Ausbildungsförderung erfolgen nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Kosten für die Studienfahrt nach Alicante belaufen sich auf 240 Euro.